

Mit Verantwortung zum Abschluss

Abschlussstipendium für Promovierende mit Familienverantwortung – Ausschreibung Abschlussstipendium

Promovierende mit Familienverantwortung sind durch ihre familiären Aufgaben in einer besonderen und häufig finanziell belasteten Lebenssituation. Insbesondere in der Abschlussphase der Promotionsschrift kann sich die zeitliche und finanzielle Situation schwierig gestalten. Aus diesem Grund wird das Stipendium „Mit Verantwortung zum Abschluss“ ab dem Sommersemester 2018 auch auf Promovierende ausgeweitet. Pro Semester wird ein Stipendium in Höhe von 1000 Euro (einmalige Zahlung) zur Verfügung gestellt. Die Stipendiat/inn/en sollen damit in der Phase der Abschlussarbeit entlastet und dabei unterstützt werden, ihre Promotion erfolgreich abschließen zu können.

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Für das Stipendium „Mit Verantwortung zum Abschluss“ können sich Promovierende in der Abschlussphase der Promotion aus allen Fakultäten der HAWK bewerben, die Familienverantwortung haben. Familienverantwortung heißt die Erziehungsverantwortung für ein Kind oder mehrere Kinder bis zum Alter von 14 Jahren und/oder die Pflegeverantwortung für eine pflegebedürftige Person (mind. Pflegegrad 2).

Zur Bewerbung müssen die aufgeführten Unterlagen bis zum 22. März 2019 vollständig eingereicht werden. Die Entscheidungen werden Mitte April mitgeteilt.

Die Stipendiat/inn/en sind verpflichtet, nach Beendigung der Promotion einen Nachweis über den bestandenen Abschluss einschließlich der Abschlussnote und einen Bericht einzureichen.

Bewerbungsunterlagen

Für eine Bewerbung um das Abschlussstipendium sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Promotionsmeldung/Einschreibung als Promotionsstudierende/r
2. Motivationsschreiben im Umfang von bis zu drei Seiten, in dem auf folgende Punkte eingegangen wird:
 - Beschreiben Sie Ihre familiäre Situation, das heißt die Erziehungsverantwortung für Ihr/e Kind/er und/oder die Pflegeverantwortung für eine pflegebedürftige Person. Schildern Sie hierbei möglichst konkret, wie sich Ihre Vereinbarkeitssituation auf Ihren Alltag und die Promotion auswirkt.
 - Erläutern Sie Ihre finanzielle Situation: Über welche monatlichen Einnahmen verfügt die Familie? Gibt es besondere finanzielle Belastungen über die üblichen Kosten hinaus?
 - Schildern Sie, wie Sie die finanzielle Förderung nutzen möchten und wie sie Ihnen konkret helfen soll, den Abschluss der Promotionsschrift mit Ihrer Familienverantwortung erfolgreich zu vereinbaren.
 - Wenn vorhanden, stellen Sie zusätzliche Faktoren Ihrer persönlichen Situation dar, z.B. Migrationshintergrund, Aufenthaltsstatus, besondere Bildungsbiographie, Erkrankung/Behinderung
3. Nachweis über Erziehungsverantwortung für Kind/er:
 - Haushaltsbestätigung vom Einwohnermeldeamt
4. Nachweis über Pflegeverantwortung:
 - Nachweis über Pflegebedürftigkeit (Pflegegrad) durch die Pflegekasse
 - Nachweis über Pflegeverantwortung durch die pflegebedürftige Person oder durch den/die behandelnde/n Arzt/Ärztin
5. Befürwortende Stellungnahme der Gutachterin/des Gutachters der Promotion der HAWK, die bestätigt, dass sich die Promotionsschrift in der Abschlussphase befindet.
 - (zeitliche) Einschätzung zur Abgabe der Arbeit bzw. zur Erlangung des Doktorgrades, d.h. zum Erreichen eines erfolgreichen Promotionsabschlusses (bestandene Promotion)

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen bis zum 22. März 2019 vollständig und ausschließlich per E-Mail ein:

Familienservice am Gleichstellungsbüro

E-Mail: familie@hawk.de

Bewerbungen, die nach Ablauf der Frist eingereicht werden oder unvollständig sind, können nicht berücksichtigt werden.

Kontakt für Rückfragen

Merle Klintworth

Referentin für den Familienservice

Goschentor 1 (Raum 310)

31134 Hildesheim

Tel.: 0 51 21/881-148